

J. N. 773. 938

DIRECTION DES RESIDENZ-THEATERS
SIGMUND LAUTENBURG.

BERLIN P., 1. Mai 1891

ALEXANDERSTRASSE 13.

Frau Marie von Euer-Eschenbach

Wien

Gnädige Frau!

Ihre sehr Anlagende überwiegt ich Ihnen ganz
angebracht die Abrechnung über die Auffüh-
rungen Ihres Stückes "Der Eifer" am
Residenz-Theater, und Ihnen ein
Betrag von Mark. Zwanzigtausend auf
44 Pfennigen gut kommt, der ich Ihnen gleich-
zeitig durch Post-Laus überreichte.

Mit ungleichlicher Zusage

angebracht

Sigmund Lautenburg





Copie

Abrechnung über „Das Licht“

firmasuma von

11. 4. 1891	946	00	
12. 4. 1891	1066	00	
13. 4. 91	380	00	
14. 4. 91	483	00	
15. 4. 91	548	00	
16. 4. 91	696	00	
17. 4. 91	710	00	
	Mark 4829	00	
Summe 1 1/2 %			72 44
Summe gut			

Salso für Frau u. Ehen-Einstehen 2

Mark Summe fünfzig auf 44 Pfennige

J. S. R.

Blott, Secretair